



Stadt Kerpen

Die Bürgermeisterin

Stadt Kerpen  
Pressestelle

Jahnplatz 1  
50171 Kerpen

Postfach 2120  
50151 Kerpen

Telefon (02237) 58-132  
Telefax (02237) 58-350

08.07.2010

## **Umbaumaßnahmen am Horremer Bahnhof Stadt verzichtet aus Kostengründen auf die Untertunnelung**

Die Stadt Kerpen plant und baut seit 8 Jahren das Vorhaben „Umbau des Bahnhofsumfeldes“ am Horremer Bahnhof.

Der Umbau erfolgt mit Unterstützung des Landes unter erheblicher finanzieller Eigenbeteiligung der Stadt Kerpen.

Die Abwicklung der Fördermittel für den ÖPNV-Anteil übernimmt der Nahverkehr Rheinland (NVR).

Zuständig für die Renovierung des Bahnhofsgebäudes ist der Eigentümer, die DB Station & Service.

Station & Service sieht ebenfalls die Notwendigkeit einer Sanierung des Bahnhofgebäudes, nur sind die erforderlichen Mittel hierfür noch nicht gesichert.

„Die Gespräche mit der DB werden weitergeführt“, so Bürgermeisterin Marlies Sieburg, „denn die Sanierung und die damit verbundene optische Aufwertung des Gebäudes ist unbedingt erforderlich“.

### **Untertunnelung des Gleiskörpers:**

Zur besseren Erreichbarkeit der Bahnsteige von der Josef- Bitschnau- Str. und vom P&R Parkplatz im Gleisdreieck ist eine Untertunnelung des Gleiskörpers seit Jahren schon in der Überlegung

Eine Förderzusage des NVR liegt auch hierzu bereits vor.

Bisher ist eine weitere Planung daran gescheitert, dass nach den Vorschriften der Bahn die Sicherheitsabstände auf den Bahnsteigen nicht eingehalten werden können.

Eine abschließende Aussage der DB hierzu gibt es allerdings noch nicht.

So liegen die kalkulierten Kosten bei etwa 5 Millionen €, der Eigenanteil der Stadt Kerpen beläuft sich auf ca. 1,5 Millionen €.

„Ich werde der Politik vorschlagen, die Planung aufzugeben“ so Bürgermeisterin Marlies Sieburg „weil wir es uns, unabhängig von einer technischen Durchführbarkeit, in Anbetracht der finanziellen Situation der Stadt nicht mehr leisten können. Wir beschließen schmerzhaft Einschnitte in der Betreuung unserer Kinder und belasten unsere Vereine mit Nutzungsgeldern, da kann ich beim besten Willen nicht an dieser Planung festhalten.“